

Produktdatenblatt

Langenthaler Str. 4
69434 Hirschhorn/Neckar
Deutschland
Tel. 06272-689-0
Fax 06272-6893-0

Version: 03ZT18

dekopin **Magnethaftplatten**

Produktbeschreibung

Die Produktgruppe **dekopin** bezeichnet magnetische, dekorative **dekorative Hochdruckschichtstoffplatten (HPL nach DIN EN 438/1 – EN 438/9 in Uni-Farben und/oder in Fantasiedekoren sowie Abbildungen von natürlichen Stoffen** wie Holzmaserungen, Steinoptik und **Metalloberflächen** wie Aluminium, Edelstahl und Kupfer. Durch die bei DEKODUR verarbeitete Metallmittellage weisen dekopin Platten eine sehr gute Magnethaftwirkung auf.

Wie in dieser Norm definiert, werden Kernschichten, mit Phenol- u./oder Aminoplastharzen, und einer Deckschicht oder Deckschichten mit Aminoplastharzen, in der Hauptsache Melaminharz imprägniert und mit einer Metallmittellage zu dekorativen Hochdruck- Schichtpressstoffplatten gepresst.

Bei der Kombination von **dekopin** mit der Produktgruppe **dekolor** ist die Deckschicht ein Uni – Papier - Melaminfilm. Die Uni - Papiere sind, wie bei der **dekolor** Serie in der Masse homogen eingefärbt. Die produzierbare Farbskala reicht von weiß über farbig bis zu schwarz. Ein Farbanschluss ist bei diesen Papierqualitäten gesichert. Die eingesetzten massegefärbten Dekorpapiere sind schwermetallfrei und verfügen über eine gute Lichtstabilität.

Bei der Kombination mit der Produktgruppe **dekonova** ist die Deckschicht ein bedrucktes Papier – Melaminfilm. Die bedruckten Papiere werden vorzugsweise im Rotationstiefdruckverfahren hergestellt. Der Farbanschluss ist bei diesen Drucken gesichert. Diese gedruckten Dekore sind schwermetallfrei und besitzen eine gute Lichtstabilität. Die Magnetplatten **dekopin** sind auch mit **dekopix (Digitaldruck)** kombinierbar, hier setzen wir neue Maßstäbe hinsichtlich Digitaldruck in HPL. Der Kreativität und der freien Gestaltung von individuellem Kundendesign sind keine Grenzen gesetzt. Einzeldrucke oder Kleinserien können hiermit individuell gestaltet und verwirklicht werden.

Auch eine Kombination mit der Produktgruppe **dekorial** (Metalle) ist möglich, hierbei besteht die Deckschicht aus einer Metallfolie wie Aluminium, Edelstahl oder Kupfer und ist auch mit abriebfester Ausrüstung lieferbar (A 341, A 350 und A 356)

Gegenzug

Unter Bezug auf die Norm DIN EN14322-2004/6 kann eine Garantie auf Verzug von Verbundelementen nur dann übernommen werden, wenn die Elemente auf Vorder- und Rückseite mit identischem Material (Stärke, Oberfläche und Struktur) belegt wurden.

Lieferform u. Qualität

Alle *dekopin* - Platten werden in den Maßen 2440 x 1220 mm und 3050 x 1220 mm hergestellt und mit einer Schutzfolie geliefert.

Die Toleranz für das Längen- u. Breitenmaß muss nach DIN EN 438/9 den Grenzabmaßen mit

- 0 mm u. + 10 mm

entsprechend.

Die Nenndicke der Platten beträgt 0,90 mm (Gewicht: 1.7 kg/m²).

Grenzabweichungen

0.9 mm

± 0.10 mm

Der Bezug dickerer ***dekopin*** - Platten kann über eine Anfrage im Hause geklärt werden.

Das Brandverhalten der ***dekopin*** - Standardqualität entspricht nach DIN 4102 der Klassifizierung B2. ***dekopin***-Platten in der Qualität „schwerentflammbar“ sind über eine Direktanfrage zu klären.

Anwendungen u. Verarbeitungshinweise

Die Verarbeitung von ***dekopin*** - Qualität wird durch eine Vielzahl von Werkstoff- und Verarbeitungsparameter beeinflusst bzw. bestimmt. (u.a. Dicke des Werkstoffes, Dekor, Druck und Temperatur). Die spezifischen Produktionsparameter müssen neben den Materialeigenschaften auch auf die Anlagen u. Kleberauswahl abgestimmt werden.

Eine allgemeine Angabe zur Verarbeitungstemperatur der ***dekopin*** Schichtstoffplatte ist ein Wertebereich von 50°C, wobei die Verweildauer des Pressgutes in Abhängigkeit steht zum verwendeten Klebesystem.

***dekopin Magnethaftplatten* lassen sich mit hartmetallbestückten Werkzeugen sägen, fräsen u. bohren. Es sind viele HM-Kreissägeblätter geeignet, wenn die Zähnezahl entsprechend hoch ist und die Zahnform Trapez/Flach/Trapez (Leuco Formatkreissägeblatt HW „TR-F“ mit Schneidstoff: spezielle HW-Sorte HL Steel 17) verwendet wird. Beim Zuschnitt der Platten ist auf eine gute Planlage des Schnittgutes zu achten, ggf. sollte beim Zuschneiden zusätzlich eine Unterlage verwendet werden, um Ausrissen entgegen zu wirken**

Aufgrund der Metallmittellage kann bei der Verarbeitung Funkenflug entstehen. Entsprechende Vorsorge und Vorsichtsmaßnahmen sind zu ergreifen.

Reinigung von *dekopin* Magnethaftplatten

Vor der ersten Benutzung ist nach Abziehen der Schutzfolie eine Grundreinigung zwingend erforderlich, um etwaige Klebstoffrückstände der Schutzfolie zu entfernen! Hier eignet sich handelsüblicher Glasreiniger, der mit einem weichen, grobfaserigen Mikrofasertuch abgetragen wird (keine rückfettenden Reiniger, wie Geschirrspülmittel oder Seifenlauge verwenden). Nach dem Trockenwischen sind die verschiedenen *dekopin* Oberflächen wie folgt beschreibbar.

Struktur	Boardmarker	Flüssigkreide	Schulkreide
HGL	X ₂	X ₁	---
MAT/MPM	---	X ₁	X ₂
AGT	X ₂	X ₁	X ₂

X₁ = Nassreinigung mit Glasreiniger

X₂ = Trockenreinigung mit Microfasertuch oder Zauberschwamm/Schmutzradierer

Die Oberfläche *dekopin* in der matten Ausführung AGT ist für die Beschriftung mit Kreide und Boardmarker und auch als Projektionsfläche für Beamer geeignet. Zur Beschriftung empfehlen wir Edding 360 oder 363 oder Staedler White Board Marker Lomocolor 351/3 und Super Chalks Flüssigkreide von PK oder ILLUMIGRAPH Flüssigkreide von ZIG. Andere Marker oder Flüssigkreidestifte mit höherem oder größerem Kalkanteil können zu irreversiblen Oberflächenbeschädigungen führen.

Erfahrungsgemäß haben Qualität, Alter, Benutzungsdauer und Lagerung der Stifte einen wesentlichen Einfluss auf das Reinigungsergebnis. Nur bei horizontaler Lagerung der Stifte ist das für die Trockenabwischbarkeit erforderliche Mischungsverhältnis der Boardmarkertinte (3-Komponenten) gewährleistet. Beachten Sie daher unbedingt die Lagerungsvorschriften der Hersteller.

Anmerkung und Reinigungshinweis:

Da HPL-Oberflächen, insbesondere bei matter Ausführung und der Verwendung von Boardmarkern eine höhere Porosität aufweisen, als eine Ausführung in Hochglanz, sollte für *dekopin*-Magnethaftplatten die matte Oberfläche mit AGT-Ausrüstung verwendet werden, denn diese lässt sich dann rückstandsfrei trocken abwischen. Bei Verwendung von Flüssigkreide ist eine Nassreinigung zwingend erforderlich. Die Oberfläche MAT wird zur Beschriftung mit Flüssigkreide empfohlen. Eine rückstandsfreie Reinigung der *dekopin* Platten kann allerdings nicht garantiert werden, da wir letztlich keinen Einfluss auf die Qualität der verwendeten Stifte haben. Wir empfehlen vor Benutzung grundsätzlich verschiedene Stifte zu testen, bzw. von Zeit zu Zeit eine Grundreinigung durchzuführen. Für eine Grundreinigung von *dekopin* Platten haben

sich handelsüblicher Glasreiniger oder das Reinigungsmittel Hraniclean 01 von Hranipex in Verbindung mit dem Power Clean Schmutzradierer von Sito oder den Express Schmutzradierer von Meister Proper bewährt.

Lagerung

Die **dekopin** Platten müssen vorzugsweise in einem geschlossenen Raum bei 18 - 25°C und 50 - 60% relativer Luftfeuchte vollflächig und horizontal mit 200 mm Bodenabstand gelagert werden. Sie sollten mit einer Abdeckplatte beschwert und keiner direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft ausgesetzt werden.

Die dekopin Platten müssen unbedingt plan gelagert und immer mit zwei Personen getragen werden, um Risse und Knicke in der Oberfläche zu vermeiden. Unsachgemäßes Biegen der Platten kann zu irreparablen Beschädigungen (Knicken) der Metalleinlage führen.

Die Plattenstapel sind:

- vor Nässe und Schweißwasser zu schützen
- dürfen keiner direkten Sonnenstrahlung ausgesetzt werden
- dürfen nicht in einem Warmluftstrom stehen.
- dürfen nicht unter direkter Hitzeeinstrahlung durch z. B. Glühbirnen oder andere Wärmeerzeuger gesetzt werden.

Die Oberflächentemperatur darf dabei 70°C nicht überschreiten.

Falls eine horizontale Lagerung nicht möglich ist, wird eine Schrägstellung von ca. 80° mit ganzflächiger Auflage und unterem Gegenlager empfohlen.

Entsorgung

dekopin-Abfälle können in behördlich genehmigten Industriefeuerungsanlagen **verbrannt** werden.

dekopin-Abfälle können unter Berücksichtigung der örtlichen Abfallvorschriften auf Deponien **abgelagert** werden.

Gemäß TA – Abfall, Fassung v. 28.3.91, Kategorie I, Nr. 571, werden HPL – Reste als „sonstiger ausgehärteter Kunststoffabfall“ eingestuft. Kategorie I bedeutet, dass ein Material hausmüllähnlich ist.

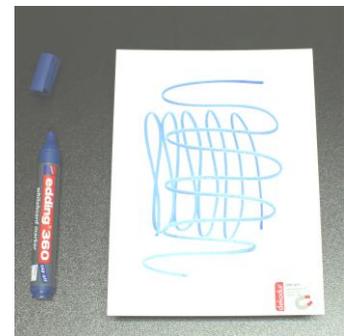
Gebrauchsanweisung dekopin Magnetplatten

Bevor Sie **dekopin** Magnetplatten einsetzen, sollte die Oberfläche nach dem Abziehen der Schutzfolie mit einem handelsüblichen Glasreiniger grundgereinigt werden. Zum Abtragen des Reinigers empfehlen wir ein Baumwoll- oder Mikrofaser Tuch. Bitte verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel, diese können zu irreversiblen Schäden an der Oberfläche führen.



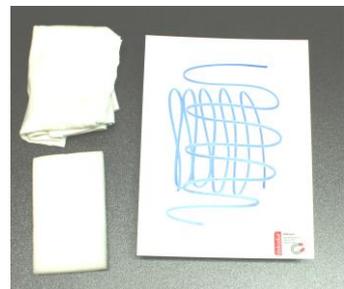
Before you use dekopin magnetic sheets, the surface should be thoroughly cleaned with a commercially available glass cleaner after removing the protective film. To remove the detergent, we recommend a cotton or microfibre cloth. Please do not use abrasive cleaners as they may cause irreversible damage to the surface

Nach der Grundreinigung können nun die dekopin Magnetplatten in Gebrauch genommen werden. Bitte beachten Sie unsere Empfehlungen bei der Verwendung von Whiteboard Markern und Flüssigkreide.



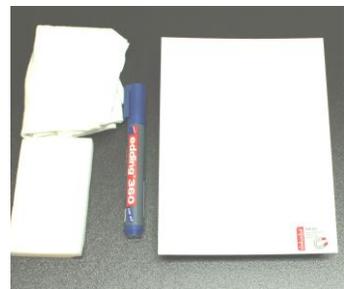
After basic cleaning, the dekopin magnetic sheets can be used. Please follow our recommendations before using whiteboard markers and liquid chalk.

dekopin Magnetplatten mit der Oberfläche AGT sind trocken abwischbar. Das beste Ergebnis wird erzielt, wenn die Beschriftungsfarbe vollständig getrocknet ist. Bitte beachten Sie unsere Empfehlungen zur Reinigung von dekopin Magnethaftplatten.



dekopin Magnetic sheets with the surface AGT are dry wipeable. The best results can be achieved when the color is completely dry. Please follow our recommendations for the cleaning of dekopin magnetic boards

Bitte beachten Sie, dass die Farben der Stifte zur Beschriftung von Magnethaftplatten Pigmente enthalten, die sich bei intensiver Nutzung auf der Oberfläche ablagern können. Deshalb sollte von Zeit zu Zeit, je nach Nutzungsintensität die **dekopin** Magnetplatte mit einem Reinigungsmittel gereinigt werden (siehe Reinigung von **dekopin** Magnetplatten)



Please note that the colors of the magnetic board marking pens contain pigments that may be deposited on the surface during intensive use. Therefore, from time to time, depending on the intensity of use, the dekopin magnetic sheet should be cleaned with a detergent (see cleaning of dekopin magnetic disk

Wenn Sie Fragen zur Verwendung von dekodur **dekopin** Magnetplatten haben, steht Ihnen unser Verkaufsteam und unsere Anwendungstechnik gerne zur Verfügung.

If you have any questions concerning the use of dekodur **dekopin** magnetic sheets, please do not hesitate to contact us.